

SCHULFENSTER

Jahrgang 23
Nr. 6

Nachrichten aus dem Don-Bosco-Gymnasium

Dezember
2019

Liebe Schulgemeinde!

Wie schnell ist auch dieses zweite Jahrzehnt des neuen Jahrtausends wieder vergangen. Es brachte viele Veränderungen auch für die Schule. Neben vielen kleinen Reformen auch die Rückkehr von G9 und die Entdeckung der Politik, sich für die Digitalisierung in der Schule medienwirksam stark zu machen. Es wurden Milliarden zugesagt und geschaffen wurde ein Bürokratiemonster, damit jede einzelne Schule in Deutschland mit umfangreichen Antragsformularen und Medienkonzepten Anteil am großen Kuchen bekommen kann. Dass man Netzwerke und Geräte auch betreuen muss, ist kein Geheimnis, wurde aber von vornherein aus dem Förderprogramm gestrichen.

Wir werden unbeeindruckt davon weiterhin Schritt für Schritt auch die letzten Unterrichtsräume mit Beamern und Anschlussmöglichkeiten für neue Medien ausstatten, das WLAN-Netz im Schulgebäude ausbauen und Unterrichts- sowie Fachräume mit großen Flachbildschirmen bestücken, die von jedem Endgerät unabhängig vom Betriebssystem über EZ-Cast-Dongles oder Apple TV angesteuert werden können.

Unser vor wenigen Jahren eingerichtetes Selbstlernzentrum schafft eine Verbindung zwischen analogen und digitalen Medien. Die Fachliteratur wird ständig aktualisiert und erweitert, unsere Schülerinnen und Schülern haben dort aber auch die Möglichkeit, sich auf digitalem Wege per eigenem Endgerät oder Schul-laptop Informationen zu verschaffen und diese in ruhiger Atmosphäre zu verarbei-

ten.

Bei allen Veränderungen ist es gut, sich immer wieder zu vergegenwärtigen, wofür wir all dies tun:

Es geht immer um das Wohl und die Entwicklung junger Menschen, die uns anvertraut sind, und die wir auf einem wichtigen Abschnitt ihres Lebens begleiten. So unterschiedlich wir Menschen sind, so unterschiedlich sind auch die Talente, die in jedem unserer Schülerinnen und Schüler stecken. Und so bleibt es bei aller digitaler Revolution weiterhin eine zutiefst menschliche und erzieherische Aufgabe, diesen Schatz zu heben. Dankbar blicken wir in diesem Zusammenhang zurück auf das Adventskonzert in der vergangenen Woche, das das große und breit gefächerte musikalische Repertoire unserer Jugendlichen zeigte und uns eine besinnliche und zugleich fröhliche Auszeit in der Hektik des ausklingenden Jahres schenkte.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen ein besinnliches und gesegnetes Weihnachtsfest.

Zum anschließenden Jahreswechsel dürfen wir auf ein sicherlich spannendes und herausforderndes neues Jahrzehnt blicken. Gemeinsam werden wir auch zukünftig viel erreichen, ein erstes Highlight erwartet uns im Frühjahr mit den von uns ausgerichteten 31. Salesianischen Sportspielen.

Lothar Hesse und Georg Leibold





Liebe Schulgemeinde!

Ich nehme dieses Schulfenster zum Anlass, um allen auch im Namen unserer Gemeinschaft der Salesianer Don Boscos ein frohes, friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest zu wünschen und für das Jahr 2020 Gottes gute Wegbegleitung.



Vor langer Zeit ist das Kind der Weihnachtsnacht in unsere Welt gekommen und seit dieser Zeit erscheint Christus, Gottes Sohn vor unseren Türen und klopft unaufdringlich an, um in unserem Haus empfangen zu werden und bei uns zu wohnen wie einer von uns.

Er klopft an in den Menschen, die ein gutes Wort brauchen, einen Rat, ein Lächeln.

Er klopft an in den Menschen, die ein neues Zuhause suchen, Geborgenheit, Aufnahme und Zuwendung.

Er klopft an in dem Menschen, der unser Nächster ist, der unsere Schwester und unser Bruder ist und der nach Liebe sehnt.

Seit dieser Weihnachtsnacht weilt er bei uns, mitten unter uns, ganz nah bei uns, und fürchtet nicht erkannt zu werden.

Er fordert nichts, da er nur zum Geben gekommen ist.

Wenn wir ihn empfangen, wenn sein Wort sich in unseren Herzen entfaltet, wenn wir sein Evangelium annehmen, dann verwirklicht sich seine Geburt endgültig in unserer Welt.

Wenn wir ihn in dieser Weihnachts-

nacht in uns und in unserer Welt aufnehmen, dann wird in der Krippe unserer Menschheit die Schönheit Gottes geboren!

Ich danke allen, die an unserem Don-Bosco-Gymnasium viel von dieser Schönheit und Menschenfreundlichkeit Gottes leben! Es geschieht in vielen Formen und Taten: Projekt „Werkzeug für Haiti“, Hausmusikabende, Ferienfreizeiten, Ehemaligentreffen, Sextanertag, „Spiel ohne Grenzen“, Borbecker Weihnachtsmarkt, Lichtschichten im Advent, Nikolausnachmittag, Adventskonzert, Mitarbeit in den Gremien und in all den Gesprächen zwischen Lehrerinnen, Lehrern, Schülerinnen, Schülern und Eltern und sicher in vielen anderen Begegnungen und Aktionen. Darüber bin ich dankbar, weil sie Gottes Menschenfreundlichkeit spürbar werden lassen.

Mit viel Freude und Dankbarkeit grüße ich Sie und Euch ganz herzlich.

Ihr / Euer

Pater Otto Nosbisch SDB

Direktor





Vorlesewettbewerb der 6. Klassen

Am Nikolaustag fand zum vierten Mal der Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels an unserer Schule statt.

In der vierten Stunde versammelten sich alle Schüler des sechsten Jahrgangs im Theatersaal, um acht hochmotivierte Vorleser und Vorleserinnen (6a: Anna Dorothea Spies, für Jonas Müller eingesprungen, Lilly Plass; 6b: Tim Cebotaru, Mia Rodenbeck; 6c: Silan Endries, Helena Nosel; 6d Annika Dömer, Lukas Muschellik) aus ihren eigenen Reihen lautstark zu unterstützen.

In der ersten Reihe warteten bereits die Mitglieder der Jury gespannt auf die Vortragenden. Sie bestand aus Vertretern der verschiedenen Schulgremien: Pater Nosbisch, Frau Thüner, Herr Leibold, Frau Otto, Frau Schliwa, Herr Hörcher sowie den Schülersprechern Leon Gawdi und Gerrit Friedlinghaus. Sie erhielten alle ein Reader-Titelblatt, liebevoll von Finnley Fingerhut (6b) gestaltet, mit den Lesetexten. Die Vorleser hatten in dem Wettbewerb wie jedes Jahr zwei Aufgaben zu bewältigen: Als Erstes lasen sie einen Ausschnitt aus einem selbst gewählten

Roman vor.

Im Anschluss daran mussten sie sich der Herausforderung stellen, einen unbekanntem Text vorzutragen. Dies alles geschah auf einer liebevoll gestalteten Bühne mit gemütlichem Lesesessel, Teppich und Lampen.

Obwohl die Vorträge vor einem großen Publikum für alle Beteiligten eine aufregende Situation darstellten, war Nervosität nur selten spürbar. Alle lasen auf sehr beeindruckende Art und Weise vor, wie später sowohl die jüngeren Zuhörer als auch die Jury einhellig feststellten. Der stellvertretende Schulleiter Herr Leibold kürte nach längerer Beratung drei Siegerinnen:

Lilly Plass (1. Platz, 6a) , Annika Dömer (2. Platz, 6d) und Mia Rodenbeck (3. Platz, 6b).

Stolz nahmen diese ihre Preise auf der Bühne in Empfang. Lilly Plass nimmt nun an der Regionalrunde der Schulsieger auf Stadtebene teil.

Allen an dieser Veranstaltung Beteiligten ein ganz herzliches Dankeschön! Wir freuen uns auf den nächsten Vorlesewettbewerb.

A. Albandak, B. Mauve-Golinja



Borbecker Weihnachtsmarkt

Am 01. Dezember 2019 fand der 25. Borbecker Weihnachtsmarkttag statt, auf dem unsere Schule auch wieder mit einem Stand vertreten war. Das Silberjubiläum stand unter einem guten Stern. Ein ganzer Tag ohne Sturm und Regen, von Eis und Schnee ganz abgesehen.

Die Jungen und Mädchen der Jahrgangsstufe 7 hatten mit ihren Eltern und Klassenlehrerinnen und Klassenlehrern wieder gebastelt, gewerkelt und gebacken, so dass eine schöne und reichhaltige Auswahl an unserem Stand vorhanden war.



Es gab Lavendelsäckchen, Dinkelkissen, Weihnachtskugeln, Weihnachtskarten und noch vieles mehr. Auch für das leibliche Wohl wurde gesorgt, und zwar mit Marmelade, Likör, Feigen-senf, Weihnachtsstollen sowie leckeren Plätzchen.

Tatkräftige Eltern, Lehrer und Kinder sorgten morgens und abends für den Transport, das Auf- und Abbauen des Zeltes sowie für die Dekoration des Standes. Außerdem haben natürlich Eltern, aber hauptsächlich Schüler den Stand betreut und gut verkauft. So konnten dann die vielen von Eltern und Kindern hergestellten Dinge an den Mann oder die Frau gebracht wer-

den und wir haben, den Verkauf am Tag der Nikolausfeier eingeschlossen, insgesamt einen Reingewinn von 1.020,00 € erzielt, den wir unserer Aktion *Werkzeug für Haiti* zukommen lassen können.



Vielen Dank allen Helferinnen und Helfern, die zu dem guten Gelingen beigetragen haben!!!

B. Wittek und H. Büttner

Weihnachtsfeier des Ehemaligenvereins

Zum ersten Mal in seiner Geschichte lud der Verein der Ehemaligen des Don-Bosco-Gymnasiums Essen-Borbeck e.V. zu einem Weihnachtsfest in die Schule ein. Über 60 ehemalige Schülerinnen und Schüler kamen im adventlich geschmückten Theatersaal des Gymnasiums zusammen, um bei weihnachtlicher Musik, Glühwein, Kinderpunsch, Softdrinks und Keksen einen gemütlichen Abend zu verbringen und sich an die gemeinsame Zeit am DBG zu erinnern. Unter den Gästen waren vor allem die Abiturjahrgänge der vergangenen fünf Jahre vertreten, so dass sich die meisten untereinander noch sehr gut kannten.



Es wurde viel gelacht, gegessen, getrunken und vereinzelt sogar getanzt, so dass die Stimmung sehr ausgelassen und es für alle eine sehr gelungene Weihnachtsfeier war.

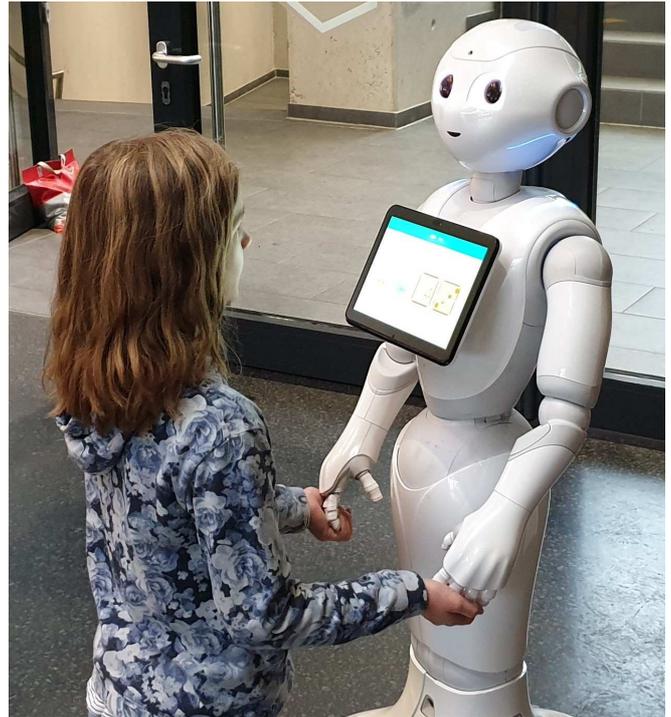
Der Vorstand des Vereins der Ehemaligen des Don-Bosco-Gymnasiums Essen-Borbeck e.V. freut sich vor allem über die großzügigen Spenden der anwesenden ehemaligen Schülerinnen und Schüler, die im Gegenzug für die kostenlosen Getränke eingegangen sind sowie über ein Dutzend neu angemeldeter Mitglieder im Ehemaligenverein.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr und freuen uns schon jetzt auf die nächste Weihnachtsfeier im kommenden Advent 2020.

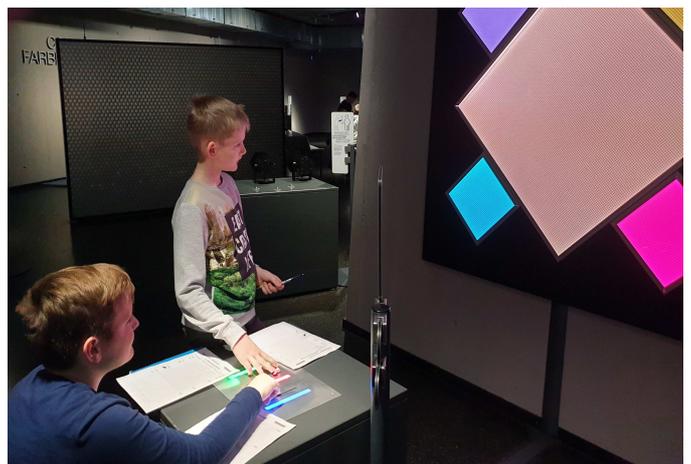
Elias Brechmann

Physik-Exkursion zur PHÄNOMENTA in Lüdenscheid

Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 6 besuchten eine Woche vor den Weihnachtsferien wieder die PHÄNOMENTA in Lüdenscheid. Die vier Klassen der Jahrgangsstufe 6 wurden von den Physiklehrern Herrn Dr. Beck, Herrn Veldscholten und Herrn aus der Wiesche sowie von dem Klassenlehrer Herrn Saat begleitet.



In der Experimentierlandschaft konnten die Schülerinnen und Schüler an über 180 Stationen Experimente erleben, ausprobieren und begreifen. Die selbsterklärende Ausstellung eröffnete ihnen an einem außerschulischen Lernort über den Physikunterricht hinausgehende Einblicke in Phänomene und Zusammenhänge im naturwissenschaftlich-technischen Erfahrungsfeld.



Wertvolle Erfahrungen und positive Resonanz seitens der Schülerinnen und Schüler in diesem und in den vorangegangenen Jahren ermutigen uns, die traditionelle Exkursion zur PHÄNOMENTA auch zukünftig mit der Jahrgangsstufe 6 durchzuführen.

(BecM)

Essener Stadtmeisterschaften

In der Zeit zwischen den Herbst- und Weihnachtsferien fanden wieder die ersten Runden der Essener Stadtmeisterschaften im Rahmen des bundesweiten Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ statt.



Unsere Basketballteams gewannen zweimal die Vizemeisterschaft und somit ging erstmals nach vielen Jahren kein Titel an die Theodor-Hartz-Straße. In beiden

Altersklassen gab es jeweils souveräne Siege in den Gruppenspielen, im Endspiel der B-Jugend aber eine klare Niederlage gegen das Maria-Wächtler-Gymnasium und in der C-Jugend ein unglückliches 26:28 gegen das Gymnasium Stoppenberg, dass die Schlussphase auf seiner Homepage so zusammenfasst: „Es hieß 20:20, dann 22:22, die Spannung stieg und plötzlich war die ganze Halle um unser Spielfeld geschart – über 100 Leute feuerten beide Mannschaften an. Als es genau 30 Sekunden vor Schluss 26:26 stand, wussten alle: Jetzt kommt DER Moment. Das GAS hatte den Ball – verlor ihn aber nach wenigen Sekunden wieder. Doch mit Kampfeswillen und Moral eroberten wir uns den Ball zurück und konnten in der Tat sieben Sekunden vor Schluss den Führungskorb erzielen, den wir auch die restlichen Sekunden tapfer verteidigten.“

Glückwunsch an die neuen Stadtmeister, die im Januar die Essener Stadtfarben nun bei den Regierungsbezirksmeisterschaften vertreten.



Insgesamt erfolgreich war bisher das Auftreten unserer Fußballteams.

Sowohl die A-Jugend als auch die B-Jugend wurden mit 10:1 Toren aus jeweils drei Spielen souveräne Gruppensieger und haben die nächste Runde erreicht. Dort steht auch die C-Jugend, die sich als Gruppenzweiter qualifizierte.

Die Erfolgsserie setzten in der vergangenen Woche unsere beiden Mädchen-teams fort. Von der C-Jugend berichtet Dominik Arndt:

„Das erste Spiel gegen das Leibnizgymnasium war recht eindeutig. Unsere Mädchen hatten das Spiel bis auf ein bis zwei Situationen unter Kontrolle. Durch zwei Tore, welche ins kurze Eck geschossen wurden, gelang es uns in 2x12 Minuten das Spiel für uns zu entscheiden.“

Das zweite Spiel war jedoch bis zu den letzten Minuten ausgeglichen. Die Mannschaft des Gymnasiums Essen Nord-Ost wirkte recht eingespielt und sicher. Sie zwangen uns mit ihrem Kurzpassspiel in der Abwehr zum Pressing gegen den Ball, welches sich nach ein paar Minuten zum 1:0 bezahlt machte. Durch einen schnellen Konter kassierten wir nach etwa fünf Minuten leider den Ausgleichstreffer.

Kurz vor Schluss änderten wir unsere Taktik. Mit nur noch zwei Abwehrspielerinnen und einer offensiveren Spielerin gelang den Mädchen innerhalb von drei Minuten das 2:1 und kurz vor Schluss auch das 3:1.“

Mit zwei Siegen konnte sich auch die A-Jugend für die nächste Runde platzieren. Viel Glück und weiterhin Erfolg wünschen wir unseren Teams für 2020.

Neues aus der Cafeteria

Bäckerei Peter neuer Lieferant

Es hat sich sicherlich mittlerweile nicht nur herumgesprochen, sondern es konnte auch schon in der Cafeteria probiert werden.

Denn seit Beginn des Monats beliefert uns die Bäckerei Peter mit leckeren Backwaren. Dieser Wechsel unseres Lieferanten wurde durch die Kündigung seitens der Öko-Bäckerei Backbord notwendig. Offensichtlich reichte Backbord der Umsatz unserer Cafeteria betriebswirtschaftlich für eine Weiterbelieferung nicht mehr aus. Wir bedauern diese Entscheidung, da Backbord unsere Schulcafeteria immerhin seit über 19 Jahren belieferte und wir uns seinerzeit bewusst für Bio-Backwaren entschieden hatten, um auch im konkreten Schulalltag ein Zeichen für Nachhaltigkeit und praktischen Umweltschutz zu setzen.

Umso mehr freuen wir uns, dass wir mit der Bäckerei Peter eine Essener Handwerksbäckerei gewinnen konnten, welche uns ab sofort nicht nur mit einem leckeren Backwarensortiment ausschließlich aus natürlichen Rohstoffen beliefert, sondern auch Nachhaltigkeit als grundsätzliche Firmenphilosophie verfolgt. Zu diesem Zweck wurde zum Beispiel eine der größten Solaranlagen Essens auf dem Dach der Produktionsmanufaktur im M1- Gewerbegebiet installiert. Die hier gewonnene Energie wird unter anderem für Elektro-Servicefahrzeuge verwendet. So wurde die Backstube der Bäckerei Peter 2011 mit dem Climate Star der Europäischen Union ausgezeichnet! Nähere Informationen zu unserem neuen Lieferanten sind unter

www.baecker-peter.de

nachzulesen.

Dies bedeutet allerdings auch eine Veränderung unseres bisherigen Angebotssortimentes an Brötchen und weiteren Backwaren, auch im Hinblick auf die Preisgestaltung. Dazu werden wir bis zum Anfang des neuen Jahres immer wieder neue Angebote in der Cafeteria ausprobieren.

Veränderungen werden sich auch hinsichtlich der technischen Ausstattung der Cafeteria ergeben. Im Laufe des ersten Halbjahres 2020 stellen mehrere Großküchenfachfirmen Konzepte für eine neue und ansprechende Verkaufstheke vor, welche auch den notwendigen Bedarf an Kühlung oder Warmhaltung von Lebensmitteln berücksichtigen.

Nicht zuletzt gilt am Ende eines jeden Jahres ein großer Dank an die über 50 „Mütter“ unserer Schulcafeteria, ohne die ein solch umfassendes Angebot an Pausenverpflegung nicht vorstellbar ist.

Für das Cafeteriateam
Wolfgang von Przewoski

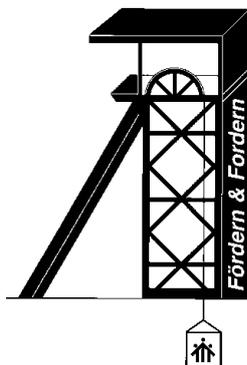




Förderverein freut sich über Neumitglieder

Am 10.12.2019 hatte der Förderverein DBG e.V. seine letzte diesjährige Vorstandssitzung. Wir haben derzeit 626 Mitglieder und blicken in diesem Jahr auf Rekordanmeldungen der 5er Klassen mit 78 Neu- und Bestandsmitgliedern. Damit haben wir den bereits sehr guten Zuwachs aus dem Vorjahr nochmals übertroffen. Unser traditioneller Wettbewerb der Mitgliederanzahl in den 5er Klassen läuft noch bis Ende des Jahres. Die Gewinnerprämien für die jeweiligen 5er Klassenkassen werden wir im Januar an die Klassenlehrer auszahlen.

In der Dezember-Vorstandssitzung haben wir unter anderem beschlossen, die "Modernisierung der Kunsträume" mit 10.500,-€ zu fördern sowie die Salesianischen Sportspiele 2020 mit 5.000,-€, wovon unter anderem die 300 Volunteer- und Guide-Shirts gekauft und beflockt werden. Der Förderverein bedankt sich bei allen Mitgliedern und wünscht ein gesegnetes



Weihnachtsfest. Ganz NEU:

Der Förderverein ist auch bei Facebook unter "Foerderverein.dbg" vertreten.

Klaus Gräber

SV beginnt mit neuem Projekt Schülerzeitung in den Startlöchern

Liebe Lehrer, liebe Eltern und vor allem liebe Schüler,

in unserem Wahlprogramm haben wir damit geworben eine Schülerzeitung einzuführen, in welcher Schüler nach Belieben eigene Artikel über verschiedenste Ereignisse verfassen können. Diesem Wahlversprechen kommen wir nun nach und haben in unserem Bereich auf der Schulhomepage ein neues Feld mit der Überschrift „Schülerzeitung“ eröffnet.

Ab sofort können Schüler nun ihre Artikel an die SV-E-Mail

sv@dbgessen.eu

schicken. Diese veröffentlichen wir dann auf der Homepage. Wir sind offen für verschiedenste Ideen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen/Euch gerne unter der genannten E-Mail-Adresse oder auch im Gespräch zur Verfügung.

Friedrich Schütz

Termine

Mo 23.12.19 - Mo. 06.01.20
Weihnachtsferien

Di, 07.11.20 „Wege nach dem Abitur“
Elternabend 18:00 Uhr (Theatersaal)

Mo. 13.01. - 07.02.20

Wochen der Studien- und Berufsorientierung

Fr. 17.01.20 Zeugnisausgabe für die Q2

Sa. 18.01.20 „Spiel ohne Grenzen“ für die
Klassen 5 und 6 (14:00 – 17:00 Uhr)

Alle weiteren Termine finden sich auf unserer Schulhomepage www.dbgessen.eu

Impressum

Herausgeber: Don-Bosco-Gymnasium,
Theodor-Hartz-Straße 15, 45355 Essen
Mitarbeiter dieser Ausgabe:

G. Schrepper (Redaktion, Layout und Druck),
A. Albandak, D. Arndt, M. Beck, E. Brechmann, H. Büttner,
K. Gräber, L. Hesse, B. Mauve-Golinja, P. O. Nosbisch,
F. Schütz, B. Wittek, W. von Przewoski

Kontakt:

Telefon: 0201/6850343 Fax: 0201/6850366
E-Mail: sekretariat@dbgessen.de

Internet: www.dbgessen.eu www.foerderverein-dbg.de